

LAND- UND
FORSTWIRTSCHAFT, FISCHEREI

FACHSERIE

3

Reihe 3.1

Bodennutzung

1979

Vorbericht

08-14675

Statistisches Bundesamt
Bibliothek Dr. ...



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2030310 – 79800

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	3
Ergebnisse	3
 T a b e l l e n t e i l	
1 Entwicklung der Anbauflächen auf dem Ackerland	4
2 Anbau auf dem Ackerland (vorläufiges Ergebnis)	6

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- x = Nachweis ist nicht sinnvoll bzw. Fragestellung trifft nicht zu

Abkürzungen

- ha = Hektar
- D = Durchschnitt

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer C I 1 veröffentlicht.

Die letzte ausführliche Darstellung der Methode dieser Statistik ist in WiSta 1/1979 erschienen.

Erschienen im August 1979

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 2,30

Vorbemerkung

Dieser Bericht enthält das erste Ergebnis der im Mai durchgeführten Bodennutzungshaupterhebung. Die Erhebung wurde in diesem Jahr total durchgeführt, im Zusammenhang und als Teil der Landwirtschaftszählung 1979. Für die Feststellung der vorliegenden Daten wurde jedoch nicht die Gesamtheit aller befragten Betriebe mit allen Flächen sondern vorerst nur eine repräsentative Auswahl nach der Nutzung des Ackerlandes aufbereitet. Es handelt sich somit um vorläufige Flächendaten, mit deren Hilfe die zu erwartenden Erntemengen der landwirtschaftlichen Feldfrüchte dieses Jahres möglichst frühzeitig abgeschätzt werden sollen. Das endgültige Ergebnis der Bodennutzungshaupterhebung wird voraussichtlich erst zum Jahresende veröffentlicht werden können.

Am 30. August des vergangenen Jahres ist das neue Gesetz über Bodennutzungs- und Ernteerhebung in Kraft getreten (s. BGBI. I S. 1509). Eine wichtige Neuerung im Rahmen dieses Gesetzes ist die Einführung einer Untergrenze bei der Bodennutzungshaupterhebung. Während nach der früheren Regelung sämtliche Anbauflächen Bestandteil der Bodennutzungserhebung waren, werden nach dem neuen Gesetz nur die Anbauflächen von landwirtschaftlichen Betrieben ab einer bestimmten Mindestgröße einbezogen. Zwar war die Auskunftspflicht für die Bodennutzungserhebung auch schon früher auf die Inhaber von Betrieben ab einem halben Hektar Gesamtfläche begrenzt, die unterhalb dieser Grenze liegenden sogenannten Kleinflächen wurden jedoch global von den Gemeinden nach Größe und Nutzungsart geschätzt. Diese Zuschätzung der Kleinflächen ist nach dem neuen Gesetz nicht mehr vorgesehen. Das bedeutet, daß die in die Bodennutzungserhebung einbezogene Gesamtfläche gegenüber den Vorjahren kleiner ist. Da außerdem die Nutzung der bislang zugeschätzten Kleinflächen nicht dem Anbauverhältnis der übrigen Flächen entspricht, bedeutet es ferner, daß

auch die Anbaurelationen der Bodennutzungserhebung 1979 nicht mehr voll vergleichbar mit denen der Vorjahre sind. Das ist zu berücksichtigen, wenn die Zahlen dieses Jahres denen des Vorjahres und den langjährigen Durchschnittswerten gegenübergestellt werden. Die Ergebnisse dieser ersten Erhebung nach der Gesetzesänderung sind noch vorläufig. Eine Analyse der Ergebnisse mit dem Versuch, die Veränderungen dieses Jahres auf das geänderte Erhebungsverfahren und die tatsächlichen Anbauverschiebungen dieses Jahres aufzuteilen, wird frühestens dann möglich sein, wenn die endgültigen Daten vorliegen.

Ergebnisse

Im Vergleich zum Vorjahr hat das Ackerland insgesamt um ca. 3 % abgenommen. Der größte Anteil dieser Abnahme - schätzungsweise 2,5 % - dürfte auf die in der Vorbemerkung erwähnten methodischen Änderungen zurückzuführen sein. Deutlich zugenommen hat der Anbau von Winterweizen, Wintergerste und Grün- bzw. Silomais, während insbesondere der Roggenanbau und vor allem die Kartoffeln erheblich abgenommen haben. Die Zunahme des Winterweizens erfolgte auf Kosten des Sommerweizens, spiegelt also nur die guten Aussaatbedingungen des Herbstes 1978 wieder. Der Rückgang des Roggenanbaues und die Zunahme der Wintergerste liegen im Trend der letzten Jahre, ebenso wie der stärkere Futtermaisbau, der inzwischen zwei Drittel aller für den Futterbau herangezogenen Ackerflächen beansprucht. Die stärksten Auswirkungen der methodischen Änderungen dürften sich bei den Kartoffelflächen zeigen. Der Rückgang um über 20 % gegenüber dem Vorjahr macht deutlich, daß ein unverhältnismäßig großer Anteil der nicht mehr erfaßten Kleinflächen bislang dem Kartoffelanbau zugeordnet wurde - ob zu Recht oder nicht läßt sich nicht sagen, da wie bereits erwähnt, der Anbau auf den Kleinflächen nicht erhoben sondern geschätzt wurde. Dennoch, auch der Rückgang des Kartoffelanbaues liegt in der Entwicklung der letzten Jahre, er betrug auch im Vorjahr 11 %.

1 Entwicklung der Anbauflächen auf dem Ackerland*)

Fruchtart	Fläche			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1979 gegen			
	1973/78 D	1978	1979	1973/78 D		1978	
	endgültig		vorläufig	1 000 ha	%	1 000 ha	%
Ackerland nach Hauptfruchtgruppen							
Getreide	5 294,2	5 333,1	5 206,6	- 87,6	- 1,7	- 126,5	- 2,4
Hülsenfrüchte	23,1	14,7	11,9	- 11,2	- 48,3	- 2,7	- 18,6
Hackfrüchte	1 075,1	963,1	847,0	- 228,1	- 21,2	- 116,1	- 12,1
Gemüse, Erdbeeren u.a.							
Gartengewächse	73,7	69,8	55,5	- 18,2	- 24,7	- 14,3	- 20,4
Handelsgewächse	141,8	153,7	152,4	+ 10,6	+ 7,5	- 1,3	- 0,9
Futterpflanzen	907,4	960,0	964,2	+ 56,7	+ 6,3	+ 4,2	+ 0,4
Sonstige Flächen	14,5	12,1	11,5	- 3,0	- 20,8	- 0,6	- 4,8
Ackerland insgesamt ...	7 529,9	7 506,5	7 249,1	- 280,8	- 3,7	- 257,4	- 3,4
Hauptfruchtgruppen nach Fruchtarten							
Brotgetreide	2 316,0	2 292,8	2 190,3	- 125,7	- 5,4	- 102,6	- 4,5
Weizen	1 608,8	1 619,3	1 609,5	+ 0,7	+ 0,0	- 9,9	- 0,6
Winterweizen	1 379,5	1 440,5	1 468,1	+ 88,6	+ 6,4	+ 27,6	+ 1,9
Sommerweizen	229,3	178,9	141,4	- 87,9	- 38,3	- 37,5	- 20,9
Roggen	681,2	650,9	560,6	- 120,7	- 17,7	- 90,3	- 13,9
Wintermenggetreide	25,9	22,6	20,2	- 5,7	- 21,9	- 2,4	- 10,6
Futter- u. Industriegetreide .	2 873,6	2 923,8	2 906,5	+ 33,0	+ 1,1	- 17,2	- 0,6
Gerste	1 765,1	1 951,2	1 982,1	+ 217,0	+ 12,3	+ 30,8	+ 1,6
Wintergerste	785,0	1 038,2	1 087,8	+ 302,8	+ 38,6	+ 49,6	+ 4,8
Sommergerste	980,1	913,0	894,3	- 85,8	- 8,8	- 18,7	- 2,1
Hafer	831,7	749,4	729,3	- 102,4	- 12,3	- 20,1	- 2,7
Sommermenggetreide	276,8	223,2	195,2	- 81,6	- 29,5	- 28,0	- 12,5
Körnermais	104,7	116,5	109,8	+ 5,1	+ 4,9	- 6,7	- 5,7
Getreide insgesamt ...	5 294,2	5 333,1	5 206,6	- 87,6	- 1,7	- 126,5	- 2,4
Speiseerbsen und -bohnen	1,9	2,3	1,8	- 0,0	- 4,4	- 0,5	- 21,7
Ackerbohnen	13,7	6,6	4,6	- 9,1	- 66,5	- 2,0	- 30,1
Alle anderen Hülsenfrüchte ...	7,5	5,8	5,5	- 2,0	- 26,3	- 0,2	- 4,3
Hülsenfrüchte insgesamt ...	23,1	14,7	11,9	- 11,2	- 48,3	- 2,7	- 18,6

*) Wegen der Vergleichbarkeit der Ergebnisse von 1979 mit denen der Vorjahre siehe Vorbemerkung S. 3.

1 Entwicklung der Anbauflächen auf dem Ackerland*)

Fruchtart	Fläche			Zu- (+) bzw. Abnahme (-) 1979 gegen			
	1973/78 D	1978	1979	1973/78 D		1978	
	endgültig		vorläufig				
	1 000 ha			%		1 000 ha	
Kartoffeln	422,3	355,4	277,1	- 145,2	- 34,4	- 78,3	- 22,0
frühe	35,8	33,9	21,4	- 14,5	- 40,4	- 12,6	- 37,0
mittelfrühe und späte	386,5	321,4	255,8	- 130,7	- 33,8	- 65,7	- 20,4
Zuckerrüben	402,1	402,2	389,0	- 13,1	- 3,3	- 13,2	- 3,3
Runkelrüben	232,6	193,1	170,0	- 62,7	- 26,9	- 23,2	- 12,0
Alle anderen Hackfrüchte	18,0	12,4	10,9	- 7,1	- 39,4	- 1,5	- 12,1
Hackfrüchte insgesamt ...	1 075,1	963,1	847,0	- 228,1	- 21,2	- 116,1	- 12,1
Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse insgesamt	73,7	69,8	55,5	- 18,2	- 24,7	- 14,3	- 20,4
Ölfrüchte	104,9	121,1	122,1	+ 17,2	+ 16,4	+ 1,0	+ 0,8
Winterraps	96,3	113,3	114,9	+ 18,6	+ 19,3	+ 1,6	+ 1,4
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	8,6	7,8	7,2	- 1,4	- 16,2	- 0,6	- 7,6
Hopfen	19,3	17,5	17,1	- 2,2	- 11,4	- 0,4	- 2,1
Althopfen	18,4	17,2	.	x	x	x	x
Junghopfen	1,0	0,3	.	x	x	x	x
Rüben und Gräser zur Samengewinnung	12,2	9,9	8,6	- 3,6	- 29,4	- 1,2	- 12,4
Alle anderen Handelsgewächse 1)	5,3	5,3	4,6	- 0,8	- 14,8	- 0,7	- 13,5
Handelsgewächse insgesamt ...	141,8	153,7	152,4	+ 10,6	+ 7,5	- 1,3	- 0,9
Klee, Klee gras und Klee- Luzerne-Gemisch	222,0	190,4	176,6	- 45,4	- 20,4	- 13,8	- 7,3
Luzerne	62,9	53,9	42,8	- 20,1	- 32,0	- 11,1	- 20,7
Grasanbau (zum Abmähen oder Abweiden)	156,7	134,2	101,9	- 54,7	- 34,9	- 32,3	- 24,1
Grünmais, Silomais	455,9	576,1	637,7	+ 181,8	+ 39,9	+ 61,6	+ 10,7
Alle anderen Futterpflanzen ..	10,0	5,3	5,1	- 4,8	- 48,5	- 0,2	- 3,4
Futterpflanzen insgesamt ...	907,4	960,0	964,2	+ 56,7	+ 6,3	+ 4,2	+ 0,4
Zum Unterpflügen bestimmte Hauptfrüchte als Grün- düngung und Schwarzbrache ohne Kleebrache	14,5	12,1	11,5	- 3,0	- 20,8	- 0,6	- 4,8

*) Wegen der Vergleichbarkeit der Ergebnisse von 1979 mit denen der Vorjahre siehe Vorbemerkung S.3.

1) Tabak, Mohn, Heil- und Gewürzpflanzen, Flachs, Hanf, Körnersenf u.a.

2 Vorläufiges Ergebnis über den Anbau auf dem Ackerland

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Acker- land	Ge	
				ins- gesamt	Brot
					zu- sammen
1	Schleswig-Holstein	1979	624 196	409 980	235 962
2		1978	627 723	415 733	223 135
3	Hamburg	1979	7 956	4 812	2 804
4		1978	7 956	4 812	2 804
5	Niedersachsen	1979	1 610 900	1 236 871	500 016
6		1978	1 610 991	1 234 843	522 063
7	Bremen	1979	2 543	1 951	834
8		1978	2 561	1 986	939
9	Nordrhein-Westfalen	1979	1 074 446	836 149	309 850
10		1978	1 107 648	845 226	327 203
11	Hessen	1979	510 633	400 300	174 790
12		1978	546 385	421 562	188 327
13	Rheinland-Pfalz	1979	447 591	354 330	155 663
14		1978	497 151	380 033	165 320
15	Baden-Württemberg	1979	849 057	589 282	244 005
16		1978	909 592	615 452	261 270
17	Bayern	1979	2 074 112	1 335 107	549 307
18		1978	2 131 578	1 367 957	580 373
19	Saarland	1979	46 503	37 053	16 323
20		1978	63 642	44 677	20 602
21	Berlin (West)	1979	1 171	780	706
22		1978	1 247	835	783
23	Bundesgebiet ...	1979	7 249 108	5 206 615	2 190 260
24		1978	7 506 474	5 333 116	2 292 819

*) Wegen der Vergleichbarkeit der Ergebnisse von 1979 mit denen der Vorjahre siehe Vorbemerkung S.3.

im Vergleich mit dem endgültigen Vorjahresergebnis *)

ha

treide					Lfd. Nr.
getreide					
Weizen			Roggen	Wintermeng- getreide	
zusammen	Winterweizen	Sommerweizen			
160 875	154 965	5 910	75 087	-	1
140 252	133 301	6 951	82 883	-	2
1 831	1 664	167	959	14	3
1 831	1 664	167	959	14	4
267 830	239 243	28 587	228 456	3 730	5
263 404	229 178	34 226	254 769	3 890	6
474	431	43	357	3	7
415	355	60	524	-	8
215 863	206 819	9 044	86 948	7 039	9
213 596	201 259	12 337	107 041	6 566	10
135 378	130 940	4 438	38 248	1 164	11
137 954	131 151	6 803	49 402	971	12
118 671	114 198	4 473	36 366	626	13
122 349	114 667	7 682	41 298	1 673	14
222 143	204 469	17 674	19 321	2 541	15
235 507	210 947	24 560	21 783	3 980	16
478 237	408 219	70 018	66 224	4 846	17
493 505	408 973	84 532	81 645	5 223	18
8 165	7 129	1 036	7 896	262	19
10 501	8 974	1 527	9 794	307	20
9	4	5	697	-	21
24	19	5	759	-	22
1 609 476	1 468 081	141 395	560 559	20 225	23
1 619 338	1 440 488	178 850	650 857	22 624	24

2 Vorläufiges Ergebnis über den Anbau auf dem Ackerland

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Getreie			
			Futtergerne			
			zu- sammen	Gerste		
				zu- sammen	Winter- gerste	Sommer- gerste
1	Schleswig-Holstein ...	1979	173 738	128 164	89 776	38 388
2		1978	192 370	136 189	107 262	28 927
3	Hamburg	1979	1 960	1 320	1 046	274
4		1978	1 960	1 320	1 046	274
5	Niedersachsen	1979	731 758	499 750	324 779	174 971
6		1978	706 827	467 530	309 874	157 656
7	Bremen	1979	1 117	673	406	267
8		1978	1 047	608	421	187
9	Nordrhein-Westfalen ..	1979	508 266	372 379	310 068	62 311
10		1978	502 333	362 338	305 546	56 792
11	Hessen	1979	221 135	136 385	93 730	42 655
12		1978	228 987	139 160	93 264	45 896
13	Rheinland-Pfalz	1979	196 015	133 351	45 800	87 551
14		1978	212 019	142 465	44 010	98 455
15	Baden-Württemberg	1979	318 418	190 050	56 002	134 048
16		1978	322 932	188 167	45 447	142 720
17	Bayern	1979	733 627	509 277	163 712	345 565
18		1978	731 450	499 603	128 750	370 853
19	Saarland	1979	20 441	10 655	2 435	8 220
20		1978	23 826	13 810	2 584	11 226
21	Berlin (West)	1979	73	48	20	28
22		1978	45	31	10	21
23	Bundesgebiet ...	1979	2 906 548	1 982 052	1 087 774	894 278
24		1978	2 923 796	1 951 221	1 038 214	913 007

*) Wegen der Vergleichbarkeit der Ergebnisse von 1979 mit denen der Vorjahre siehe Vorbemerkung S.3.

im Vergleich mit dem endgültigen Vorjahresergebnis *)

ha

de		Hülsenfrüchte					Lfd. Nr.
treide		Körner- mais	ins- gesamt	Speise- erbsen und -bohnen	Acker- bohnen	alle anderen Hülsen- früchte (auch Hirse, Buchwei- zen usw.)	
Hafer	Sommer- meng- getreide						
44 028	1 546	280	415	179	112	124	1
53 438	2 743	228	389	104	178	107	2
594	46	48	6	0	5	1	3
594	46	48	6	0	5	1	4
182 574	49 434	5 097	1 690	566	558	566	5
188 900	50 397	5 953	2 140	577	947	616	6
397	47	-	0	-	-	0	7
383	56	-	-	-	-	-	8
120 418	15 469	18 033	1 142	390	567	185	9
121 114	18 881	15 690	1 901	480	1 142	279	10
76 219	8 531	4 375	867	135	168	564	11
79 960	9 867	4 248	1 087	71	252	764	12
51 865	10 799	2 652	876	154	186	536	13
52 457	17 097	2 694	976	169	354	453	14
93 216	35 152	26 859	4 274	125	1 912	2 237	15
95 043	39 722	31 250	5 043	424	2 423	2 196	16
152 483	71 867	52 173	2 582	278	1 046	1 258	17
149 666	82 181	56 134	3 020	509	1 252	1 259	18
7 540	2 246	289	82	2	30	50	19
7 861	2 155	249	109	2	15	92	20
6	19	1	5	-	5	-	21
6	8	7	1	0	0	1	22
729 340	195 156	109 807	11 939	1 829	4 589	5 521	23
749 422	223 153	116 501	14 672	2 336	6 568	5 768	24

2 Vorläufiges Ergebnis über den Anbau auf dem Ackerland

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Hack			
			ins- gesamt	Kartoffeln		
				zu- sammen	frühe (gewöhn- liche u. vorge- keimte)	mittel- frühe und späte
1	Schleswig-Holstein ...	1979	41 213	5 553	501	5 052
2		1978	45 132	6 356	631	5 725
3	Hamburg	1979	254	38	6	32
4		1978	254	38	6	32
5	Niedersachsen	1979	253 224	79 595	5 071	74 524
6		1978	262 219	84 858	5 988	78 870
7	Bremen	1979	100	16	3	13
8		1978	115	26	3	23
9	Nordrhein-Westfalen ..	1979	125 754	21 792	3 200	18 592
10		1978	142 663	32 213	6 641	25 572
11	Hessen	1979	54 767	15 355	1 326	14 029
12		1978	68 912	24 664	2 405	22 259
13	Rheinland-Pfalz	1979	52 902	16 034	3 929	12 105
14		1978	71 750	28 439	5 676	22 763
15	Baden-Württemberg	1979	73 782	28 212	1 893	26 319
16		1978	89 815	40 277	3 517	36 760
17	Bayern	1979	242 127	109 126	5 339	103 787
18		1978	274 684	132 824	8 503	124 321
19	Saarland	1979	2 806	1 378	84	1 294
20		1978	7 519	5 651	552	5 099
21	Berlin (West)	1979	37	21	5	16
22		1978	45	26	4	22
23	Bundesgebiet	1979	846 966	277 120	21 357	255 763
24		1978	963 108	355 372	33 926	321 446

*) Wegen der Vergleichbarkeit der Ergebnisse von 1979 mit denen der Vorjahre siehe Vorbemerkung S.3.

im Vergleich mit dem endgültigen Vorjahresergebnis*)

ha

früchte			Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse		Lfd. Nr.
Zuckerrüben	Runkelrüben	alle anderen Hackfrüchte	insgesamt	Gemüse ohne Samenbau, Spargel, Erdbeeren	
zur Rübengewinnung					
18 279	15 824	1 557	5 794	5 232	1
18 586	18 368	1 822	5 926	5 680	2
21	177	18	1 384	907	3
21	177	18	1 384	907	4
144 802	25 733	3 094	11 317	10 100	5
144 875	28 766	3 720	11 748	10 756	6
34	44	6	85	19	7
30	53	6	88	20	8
81 832	20 324	1 806	12 127	9 982	9
84 403	24 146	1 901	17 516	14 097	10
20 825	18 310	277	4 246	3 465	11
23 438	20 564	246	4 480	3 843	12
21 978	12 536	2 354	3 715	3 409	13
24 533	17 063	1 715	5 869	5 404	14
21 701	23 544	325	8 204	.	15
22 665	26 183	690	11 979	.	16
79 502	52 170	1 329	8 007	7 154	17
83 644	56 170	2 046	10 083	8 734	18
22	1 283	123	413	340	19
18	1 627	223	471	386	20
-	7	9	233	112	21
0	11	8	247	126	22
388 996	169 952	10 898	55 525	x	23
402 213	193 128	12 395	69 791	x	24

2 Vorläufiges Ergebnis über den Anbau auf dem Ackerland

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Gemüse, Erdbeeren u.a. Gartengewächse		insgesamt
			Blumen und Zierpflanzen einschl. Stauden und Jungpflanzen ohne Samenbau	Gartenbau- sämereien, Vermehrungs- anbau von Blumenzwie- beln und -knollen auch unter Glas	
1	Schleswig-Holstein ...	1979	327	235	78 355
2		1978	148	98	74 583
3	Hamburg	1979	475	2	446
4		1978	475	2	446
5	Niedersachsen	1979	1 116	101	13 595
6		1978	884	108	16 732
7	Bremen	1979	66	0	57
8		1978	68	0	53
9	Nordrhein-Westfalen ..	1979	2 020	125	5 955
10		1978	3 233	186	6 396
11	Hessen	1979	750	31	5 121
12		1978	593	44	4 488
13	Rheinland-Pfalz	1979	297	9	3 523
14		1978	454	11	4 501
15	Baden-Württemberg	1979	.	.	15 020
16		1978	.	.	14 930
17	Bayern	1979	787	66	30 006
18		1978	1 334	15	31 249
19	Saarland	1979	72	1	317
20		1978	84	1	339
21	Berlin (West)	1979	121	0	8
22		1978	121	0	9
23	Bundesgebiet ...	1979	x	x	152 403
24		1978	x	x	153 726

im Vergleich mit dem endgültigen Vorjahresergebnis *)

ha

Handelsgewächse						Lfd. Nr.
Ölfrüchte			Hopfen			
zu- sammen	Winter- raps	Sommer- raps, Winter- und Sommer- rübsen	zu- sammen	Alt- hopfen	Jung- hopfen	
76 083	75 508	575	-	-	-	1
71 510	70 783	727	-	-	-	2
422	306	116	-	-	-	3
422	306	116	-	-	-	4
10 870	9 661	1 209	-	-	-	5
13 278	12 143	1 135	-	-	-	6
33	28	5	-	-	-	7
42	32	10	-	-	-	8
5 205	4 747	458	-	-	-	9
5 365	4 716	649	-	-	-	10
4 890	4 641	249	-	-	-	11
4 329	4 015	314	-	-	-	12
2 106	1 902	204	12	11	1	13
2 833	2 586	247	12	12	-	14
10 257	7 862	2 395	976	971	5	15
10 131	7 868	2 263	982	981	1	16
11 910	9 956	1 954	16 142	.	.	17
12 872	10 569	2 303	16 503	16 229	274	18
306	242	64	-	-	-	19
325	265	60	-	-	-	20
2	2	-	-	-	-	21
0	0	-	-	-	-	22
122 084	114 855	7 229	17 130	x	x	23
121 107	113 283	7 824	17 497	17 222	275	24

2 Vorläufiges Ergebnis über den Anbau auf dem Ackerland

in

Lfd. Nr.	Land	Jahr	Handelsgewächse		
			Tabak	Rüben und Gräser zur Samen- gewinnung	alle anderen Handels- gewächse
1	Schleswig-Holstein ...	1979	156	2 066	50
2		1978	99	2 879	95
3	Hamburg	1979	-	20	4
4		1978	-	20	4
5	Niedersachsen	1979	80	2 419	226
6		1978	78	3 146	230
7	Bremen	1979	-	24	-
8		1978	-	11	-
9	Nordrhein-Westfalen ..	1979	-	702	48
10		1978	-	961	70
11	Hessen	1979	31	184	16
12		1978	30	124	5
13	Rheinland-Pfalz	1979	1 188	168	49
14		1978	1 310	183	163
15	Baden-Württemberg	1979	1 502	1 675	610
16		1978	1 653	1 421	743
17	Bayern	1979	255	1 361	338
18		1978	359	1 089	426
19	Saarland	1979	-	8	3
20		1978	-	13	1
21	Berlin (West)	1979	-	5	1
22		1978	-	9	0
23	Bundesgebiet ...	1979	3 212	8 632	1 345
24		1978	3 529	9 856	1 737

*) Wegen der Vergleichbarkeit der Ergebnisse von 1979 mit denen der Vorjahre siehe Vorbemerkung S. 3.

im Vergleich mit dem endgültigen Vorjahresergebnis *)

ha

Futterpflanzen						Grün- düngung und Schwarz- brache ohne Klee- brache	Lfd. Nr.
ins- gesamt	Klee, Klee gras und Klee- Luzerne- Gemisch	Luzerne	Gras- anbau (zum Abmähen oder Abweiden)	Grün- mais, Silomais	alle anderen Futter- pflanzen		
87 303	7 104	83	43 330	36 617	169	1 136	1
85 309	11 589	118	43 343	29 993	266	651	2
996	53	19	516	396	12	58	3
996	53	19	516	396	12	58	4
91 878	1 689	64	9 811	79 781	533	2 325	5
82 288	1 579	115	10 074	70 145	375	1 021	6
322	-	-	28	293	1	28	7
309	-	-	26	283	-	10	8
92 915	2 257	536	11 588	77 287	1 247	404	9
93 282	3 601	577	22 209	66 746	149	664	10
45 332	7 555	2 803	2 076	32 538	360	-	11
45 856	8 626	4 112	2 603	30 223	292	-	12
31 141	7 342	3 385	4 095	15 732	587	1 104	13
33 106	7 901	4 318	4 600	15 512	775	916	14
155 174	44 066	14 224	14 872	80 889	1 123	3 321	15
166 910	46 673	16 111	21 746	80 630	1 750	5 463	16
453 451	105 248	21 182	15 126	310 920	975	2 832	17
441 689	107 603	28 035	25 740	279 076	1 235	2 896	18
5 586	1 299	451	456	3 244	136	246	19
10 169	2 814	485	3 328	3 069	473	358	20
80	2	5	36	35	2	28	21
91	1	9	42	38	1	19	22
964 178	176 615	42 752	101 934	637 732	5 145	11 482	23
960 005	190 440	53 899	134 227	576 111	5 328	12 056	24